

10 Tipps für Ihr Employer Branding

1

Profitieren Sie von einer klar definierten Arbeitgebermarke

Eine klar definierte Arbeitgebermarke ist das Ergebnis einer guten Strategie. Sollten Sie sich fragen, ob Ihr Unternehmen eine starke und eindeutige Arbeitgebermarke besitzt? Überlegen Sie, was Kandidaten in Bewerbungsgesprächen zu Ihrem Unternehmen sagen. Welche sind die meistgenannten Gründe, weswegen Kandidaten ausgerechnet bei Ihnen anfangen möchten und was erwarten diese von Ihnen als potenziellen Arbeitgeber? Sollten Sie das Gefühl haben, der Kandidat spräche über ein ganz anderes Unternehmen, dann sollten Sie die Eindeutigkeit Ihrer Arbeitgebermarke und auch Ihre externe Kommunikation überprüfen.

2

Grenzen Sie sich von Mitbewerbern ab

„Steigen Sie beim Marktführer für xy ein. Sie erhalten ein attraktives Gehalt und Möglichkeiten zur Weiterbildung!“ – solche generischen Texte lassen sich immer wieder in Stellenanzeigen finden. Mit Hilfe von Employer Branding können Sie Ihre individuellen Stärken in den Mittelpunkt stellen und mit Ihrer Einzigartigkeit bei Talenten punkten.

3

Erhöhen Sie Qualität und Quantität der BewerberInnen

Je besser sich Kandidaten im Vorfeld zu Ihrem Unternehmen informieren können, desto höher ist die Chance, dass sie auch kulturell zu Ihnen passen. Nichts ist schlimmer als jemanden im Interview zu haben, bei dem Sie bereits nach wenigen Minuten wissen, dass die gemeinsamen Erwartungen meilenweit auseinandergehen.

4

Erhalten Sie mehr Mitarbeiterempfehlungen

Für jedes Unternehmen ist es die Krönung, wenn Mitarbeitende auf ihren Arbeitgeber stolz sind und ihren Mitmenschen davon erzählen. Wenn es sich um ein Unternehmen mit einer bekannten Arbeitgebermarke handelt, nehmen Sie den Mitarbeitenden eine ganze Menge Erklärungsbedarf ab, denn so können diese ganz ohne Umschweife Bekannten den Arbeitgeber schmackhaft machen.

5

Steigern Sie Ihre Bekanntheit

Nicht nur Produkte oder Serviceleistungen Ihres Unternehmens tragen zur Bekanntheit bei, sondern auch Ihre Employer-Branding-Aktivitäten. Positionieren Sie sich in den Köpfen der potenziellen Kandidaten als Top-Arbeitgeber.

6

Profitieren Sie intern von einer klaren Arbeitgeberpositionierung

Extern wie intern: Sorgen Sie dafür, dass Ihre Arbeitgeberpositionierung auch zu Ihren Mitarbeitern durchdringt. Eine klar definierte Arbeitgebermarke macht es allen Beteiligten leichter, mit dieser im Alltag zu arbeiten und zu leben. Die richtige interne Kommunikation Ihrer Marke ist der Ausgangspunkt für viele positive Effekte.

7

Steigern Sie die Arbeitgeberattraktivität unter bestehenden Mitarbeitern

Es ist kein Geheimnis, dass heutzutage nur noch wenige Mitarbeitende jahrzehntlang beim gleichen Arbeitgeber bleiben. Denn irgendwo – so die Hoffnung – ist das Gras immer grüner. Also bleiben Sie am Ball und vergessen Sie im War for Talents nicht Ihre eigenen Mitarbeiter. Arbeiten Sie aktiv daran, Ihre Arbeitgebermarke im eigenen Unternehmen publik zu machen.

8

Verbessern Sie die Mitarbeiterbeziehungen untereinander

Mit einer klaren Positionierung Ihrer Arbeitgebermarke im Unternehmen schaffen Sie im Mitarbeiterkreis eine hervorragende Basis für ein gemeinsames Grundverständnis. Sie möchten, dass Ihre Mitarbeitenden an einem Strang ziehen? Dann sorgen Sie dafür, dass diese wissen, wofür Sie als Arbeitgeber stehen und welchen Anteil jeder am gemeinsamen Erfolg des Unternehmens hat.

9

Senken Sie die Fluktuation und behalten Sie Wissen im Unternehmen

Die Innovationskraft eines Unternehmens ist größtenteils in den Köpfen der Angestellten verankert. Scheiden Mitarbeitende aus, verlieren Sie nicht nur eine Arbeitskraft, sondern wertvolles Wissen, das Sie im Wettbewerb von Marktbegleitern voranbringen soll. So wie Sie versuchen, neue Kandidaten zu gewinnen, sollten Sie daher mindestens genauso viel Mühe für den Erhalt von Mitarbeitenden an den Tag legen.

10

Steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens

Sie steigern die Produktivität und Rentabilität Ihres Unternehmens, wenn Ihre Mitarbeiter mit Ihrer Arbeitgebermarke in Einklang stehen.